

war sie, Kraft einer besondern Uebereinkunft, parteilos, derselbe Vortheil wurde ihr 1813 von den Verbündeten gewährt. So hat die Feste niemals andere Besatzung als sächsische gehabt, und die bis jetzt bewahrte Eigenschaft der Uneinnehmbarkeit, wird ihr so leicht nicht entrissen werden. Wenn nun auch der Königstein, obwohl der Schlüssel des Passes nach Böhmen, in strategischer Hinsicht kein wichtiger Platz ist und ein kleines Beobachtungscorps hinreicht, ihn unschädlich zu machen, so dient er doch in gefährlichen Zeiten den Archiven, Kostbarkeiten und Schätzen des Staates zum sichersten Asyl, wie er ihnen dies z. B. 1706, 1744, im 7jähr. Kriege und 1813 gewesen ist.

7.) Von Königstein bis Pirna.

Bevor wir uns nach dem in gerader Richtung nur 2 St. entfernten Pirna wenden, müssen wir vor allen dem Lilienstein eine Betrachtung widmen. Wer diesen prachtvollen Felsenkegel besteigen will, wird dies freilich am bequemsten vor Besichtigung des Königsteins thun, weil der Weg von diesem zum Liliensteine eine Art Rückweg ist; doch ist es auch wieder anzurathen, den Lilienstein, um seiner Ausichten willen, bis zuletzt zu versparen, weil diese die des Königsteins noch bei weitem überstrahlen und so der Eindruck sich nur noch steigern muß, während im umgekehrten Fall die Ausichten von der